

Montag, 2. Oktober, 18.30 Uhr

## ERLENBLATT

In der Serie der Präsentationen von Literaturzeitschriften im Raume Wien wird dieses Mal das "ERLENBLATT" vorgestellt:

1. Teil: Allgemeines über das "Erlenblatt" und Präsentation der Nummer 3/78
2. Teil: Lesung der Redakteure Wilhelm HEIMBUCHER und Ferri TRÜMMEL sowie der ständigen Mitarbeiterin Rotraut HACKERMÜLLER

Donnerstag, 5. Oktober, 18.30 Uhr

## Humbert FINK

Fink (u.a. Kulturpolitische Perspektiven, ORF) machte in den Fünfzigerjahren mit einem Gedichtband und zwei Romanen auf sich aufmerksam. Seine letzten Publikationen: Am Anfang war die Ägäis; Anatolische Elegie, Molden; Stadtgeschichten, Wunderlich; Zornige Träume, Kremayr & Scheriau.

Montag, 9. Oktober, 18.30 Uhr

### HÖRSPIELMUSEUM:

## Brendan BEHAN

Der ORF - Welle Wien und Studio Burgenland - sendet am Samstag, 7. Oktober, 16.00 Uhr  
DIE HÖHLE

von Reinhard Federmann.

Am darauffolgenden Montag, 9. Oktober, 18.30 Uhr bringt das Hörspielmuseum im "Literarischen Quartier"

EIN GUTSHAUS IN IRLAND  
von Brendan Behan

Eine Situation damals so wie heute, noch mit weniger Fanatismus und mit viel mehr Sinn für Humor: der dreihundertjährige, in Irland gelegene Herrensitz der Baldock ist der letzte in der Umgebung, den seine Besitzer - aus Furcht von der IRA - verlassen haben. Die neuen Pächter, Chuckles und Angel aus den Slums, machen das Inventar und alles, was nicht niet- und nagelfest ist, zu Geld, feiern Feste in fröhlicher Unverfrorenheit, bis zu einer eigenartigen Begegnung mit dem ehemaligen Herrn. Das erste und letzte Wort in dieser wohl seltsamen, doch keineswegs ungewöhnlichen Entwicklungsgeschichte, hat das Haus selbst, das seiner einstigen Würde nachtrauert.

Donnerstag, 12. Oktober bis Montag, 16. Oktober

## MAYRÖCKER/OPEN

2. internationales Autorenseminar des Literarischen Quartiers in der Alten Schmiede

Neben der Absicht, vornehmlich jüngere Autoren mit dem Publikum zusammenzubringen, hat das Literarische Quartier im vergangenen Jahr eine neue Aufgabe gesetzt: zu versuchen, die Wirkungsweise von Literatur zu erkennen und darzustellen, das Umfeld von Autoren, das erst durch ihre Literatur geprägt wird, nachzuzeichnen und sich den Persönlichkeiten der Autoren zu nähern.

Dieses Vorhaben soll exemplarisch mit Schriftstellern realisiert werden, die für die Entwicklung und Publizität der Literatur in unserem Lande von entscheidender Bedeutung sind.

1977 wurde ein erster Versuch gestartet, mit und über H.C. Artmann.

In diesem Jahr steht FRIEDERIKE MAYRÖCKER im Zentrum des 2. internationalen Autorenseminars.

Kurzbiographie, -bibliographie:

1924 in Wien geboren. Lehrbefähigungsprüfung (Staatsprüfung) aus Englisch, seit 1946 Unterricht an Wiener Hauptschulen, seit 1969 vorübergehende Beurlaubung, derzeit freier Schriftsteller.

1969 Hörspielpreis der Kriegsblinden

1975 Österreichischer Würdigungspreis für Literatur

1976 Würdigungspreis der Stadt Wien für Literatur

1977 Georg Trakl Preis

Larifari, Bergland; Tod durch Museen, Rowohlt bzw. Luchterhand; Minimonsters Traumlexikon, Rowohlt; Sinclair Sofokles der Baby-Saurier, Jugend & Volk; Fünf Mann Menschen (Hörspiele), Luchterhand; Blaue Erleuchtungen, Erste Gedichte, Eremiten-Presse; je ein unwölkter gipfel, erzählung, Luchterhand; Das Licht in der Landschaft, Suhrkamp; Fast ein ein Frühling des Markus M., Suhrkamp; rot ist unten, Jugend & Volk; Tochter der Bahn, Eremiten Presse; Heiligenanstalt, Suhrkamp;

Hörspiele; Bühnentext "Die Versatzstücke" (in "protokolle 74/2"). Mayröckers Werke wurden übersetzt ins Englische, Französische, Spanische, Italienische, Ungarische, Tschechische, Polnische, Rumänische, Holländische.

Ihre Teilnahme mit Beiträgen bzw. Referaten haben zugesagt:

R. ENGERTH, Wien  
H. HEISZENBÜTTEL,  
Stuttgart

F. HIESEL, Wien  
P. KRAML, Linz

G. LINDEMANN, Hannover

F. MON, Frankfurt

A. OKOPENKO, Wien

R. PRIESZNITZ, Wien  
K. RAMM, Bielefeld

H. F. SCHAFFROTH, Biel

W. SCHMIDT-DENGLER,  
Wien

K. SCHÖNING, Köln

M. SCHWEIZER, Schaffhausen

P. WEIBEL, Wien

12.10: 18.30 Uhr: Eröffnungsreferat; Alte Schmiede

13.10: 16.00 Uhr: Beiträge, Referate, Diskussion;  
Alte Schmiede

20.00 Uhr: Lesung der Autorengäste: Heiszenbüttel, Okopenko, Priesznitz, Schweizer, Weibel; Uni Wien, NIG HS I

14.10: 14.00 Uhr: Beiträge, Referate, Diskussion, Lesung: Franz Mon; Alte Schmiede

15.10: 11.00 Uhr: Hörspielprogramm; Alte Schmiede

16.10: 18.30 Uhr: Zusammenfassung, Lesung  
FRIEDERIKE MAYRÖCKER;  
Alte Schmiede

Genauer Zeitplan in einem separierten Veranstaltungsprogramm.

Donnerstag, 19. Oktober, 18.30 Uhr

## Christine BRÜCKNER (Deutschland)

Jahrgang 1921, Dipl. Bibliothekarin, Redakteurin, Kunsthistorikerin, seit 1954 freie Schriftstellerin.

Bekannteste Titel: Ehe die Spuren verwehen; Die Zeit danach; Letztes Jahr auf Ischia; Überlebensgeschichten; Jauche und Levkojen; Nirgendwo ist Poenichen. Kinderbücher, Hörspiele.

Die Einleitung zur Lesung wird Hans WEIGEL halten.

Montag, 23. Oktober, 18.30 Uhr

### HÖRSPIELMUSEUM:

## Eines von einhunderteins-

Der ORF - Welle Wien und Studio Burgenland - sendet am Samstag, 21. Oktober, 16.00 Uhr

TELEFONSEELSORGE

von Miloslav Stehlik (Prix Italia 1966)

Am darauffolgenden Montag, 23. Oktober, 18.30 Uhr bringt das Hörspielmuseum im "Literarischen Quartier"

TOTER MANN

von Karl August Düppengießer

Aus der Zeit von 1928 bis 1945 sind insgesamt 101 Hörspielaufnahmen erhalten geblieben - ein Überrest, Produktionen aus der Bundesrepublik Deutschland, aus der Schweiz, aus Österreich. Die interessanteste Zeit sind die End-zwanzigerjahre. Berühmt für seine Hörspielerarbeit und für seinen Regiestil ist der Kölner Intendant Ernst Hardt. Eines der wesentlichen Hörspiele mit großem Dokumentations- und Informationswert über Lebensumstände, soziale Problematik, politische Situation, die Ernst Hardt inszeniert hat, ist Toter Mann.

Dienstag, 24. Oktober, 18.30 Uhr

## **GESCHICHTEN NACH 68**

(3. Abend des fünfteiligen Zyklus)

Autoren über Themen des letzten Jahrzehnts: Nils Jensen und Reinhard Wegerth lesen Geschichten zum Thema "Umwelt". Die beiden "Frischfleisch"-Herausgeber haben unter dem Titel GESCHICHTEN NACH 68 auch eine zweibändige Anthologie produziert, die auf 300 Seiten Beiträge von 24 Autoren versammelt. Eben erschienen!

Montag, 30. Oktober, 18.30 Uhr

## **Elfriede CZURDA**

1946 in Wels geboren, Studium der Kunstgeschichte und Archäologie, seit 1977 freie Autorin.

1978: "EIN GRIFF - eingriff inbegriffen" im Rainer-Verlag, Berlin. Elfriede Czurda wird aus diesem Buch und neue Arbeiten lesen.

## **LITERATURECK**

Folgende Autoren haben sich bis jetzt für Lesungen im 'Literatureck' im Libresso für Oktober gemeldet:

- 2. Oktober, 17.30 Uhr: Peter Christian LOIDL  
Neueste Gedichte
- 9. Oktober, 17.30 Uhr: Walter SCHWARZLMÜLLER  
Lyrik, Prosa
- 16. Oktober, 17.30 Uhr: Helga WEDHOLM  
"Fabrik in Österreich",  
Theaterstück
- 23. Oktober, 17.30 Uhr: Peter GÖSCHL  
Gedichte



**Ihr Partner  
in allen Bankgeschäften.**

## **EUROPAVERLAG**

Alfred Paul Schmidt  
5 Finger im Wind  
Roman  
Leinen, 248 Seiten  
S 198, --

Virtuoses Sprach- und Gedankenspiel  
und eine überzeugend beherrschte  
"große" Form. Die Geschichte von  
fünf jungen Leuten als Count-down  
der Kultur.

**EUROPAVERLAG**

alte schmiede

1., Schönlaterngasse 9,  
1010 Wien, Tel. 52 83 29



**OKTOBER 1978**

**LITERARISCHES  
QUARTIER**

im Kunstverein Wien mit besonderer Förderung  
des Kulturamtes der Stadt Wien  
Leitung: Reinhard Urbach, Kurt Neumann

FREIER EINTRITT

**PROGRAMM FÜR  
OKTOBER**